

Der Traurigkeit entfliehen

Ein schmales Bändchen mit Gedichten und Aphorismen legt der Autor Bernd Herrde vor - mit Lyrik, Weisheit, Poesie und Witz. Es sind kluge und sinnliche Gedichte und sorgfältig formulierte und lyrische Aphorismen; beides vermischt sich manchmal.

Bernd Herrde hat ein inneres Bedürfnis zu schreiben - und das spürt man. Er selbst bekennt sich eingangs dazu: "Es sprudelt meine Feder / viele Worte aufs Papier. ..." ("Gedichte").

Das genaue Hinsehen zeichnet Bernd Herrde aus, der Blick für die kleinen, fast schon alltäglichen Dinge, an denen man so oft achtlos vorbeigeht.

So entstehen sinnliche, manchmal wortgewaltige Bilder, die von der Schönheit der Sprache zeugen. Die Gedichte sind mal heiter, ironisch, spöttisch, etwas bissig - aber nie verletzend. Dann wieder gibt es die leisen Töne: stimmungsvoll, etwas melancholisch. Erzählt wird - natürlich - von der Liebe, von der Schönheit der Natur; es werden Gedanken reflektiert über Veränderungen, Eindrücke, Erlebnisse. Manchmal machen die Gedichte auch ein wenig betroffen ob ihrer Traurigkeit ("Das Fenster", "Glück"). Manchmal sind die Gedichte frisch, frech und erheiternd ("Volkswiese www.de"). Allen gleich ist die poetisch-lyrisch gefeilte Sprache. Bernd Herrde nimmt sich dabei allerdings selbst nicht immer übermäßig ernst und kommt bei aller Weisheit ohne erhobenen Zeigefinger aus.

Bei trauriger Stimmung lässt es sich mit Bernd Herrdes Gedichten wunderbar dieser Traurigkeit entfliehen und ein bisschen in eine heile, aber nicht völlig realitätsfremde Welt eintauchen. In manchen Gedichten wird die Liebe zur Heimat des Autoren besonders deutlich, der Stadt Dresden sind mehrere Gedichte gewidmet. Diese Zeilen sind sehr persönlich.

"Treppen und Leitern - Gedanken dazu" verbindet die Lyrik der Gedichte mit der prägnanten Kürze der Aphorismen.

Diese Aphorismen, die den zweiten Teil des Buches bilden, sind überschrieben mit "Gedanken, die jeder haben könnte". Die kurz und knapp formulierten Weisheiten treffen in der Tat die Gedanken vieler. Manche dieser Sprüche muss man mehrmals lesen und wirken lassen, manche bringen mit nur wenigen Worten treffend Gedanken auf den Punkt.

ker 01.01.2006

Quelle: www.literaturmarkt.info